

Mehr Freude an Kultur

"Das, wonach sich Menschen sehnen, besonders in Krisen geschüttelten Zeiten, ist Sinnhaftigkeit ihres Lebens, nach Geborgenheit, Freundschaft, Liebe, unberührte Natur. Das sind die großen Themen des Liedes, dieser durch Musik gesteigerten Poesie.

Junge Sänger und Sängerinnen aus aller Welt begreifen schnell, wenn sie anfangen, sich mit dem Lied zu beschäftigen. Ihre Begeisterung kennt dann oft keine Grenzen mehr. Und diese Begeisterung für das Kunstlied müssen wir wieder in die Gesellschaft tragen. Wir müssen Wege finden, dass die Menschen sehen, was das bzw. wie viel das mit Ihnen zu tun hat.

Es wäre wünschenswert, dass die Leitmedien sich wieder mehr mit Kultur befassen. Ohne Kultur können wir nicht leben. Wir Menschen sind wesenhaft aufgespannt zwischen Himmel und Erde oder Licht und Materie. Die Kultur ist unsere Brücke zwischen diesen beiden Polen. Sie öffnet uns ,nach oben zum Licht'."

(Quelle: Husumer Nachrichten, 29.7.2022, Auszug aus Interview von Rüdiger Otto von Brocken mit Roberta Alexander, Ulf Bästlein und Charles Spencer.)

- ☐ Ja, ich möchte zukünftig zum Freundeskreis gehören
- ☐ Ich möchte den Meisterkurs unterstützen und biete kostenlose Übernachtung an für Teilnehmer am Meisterkurs

Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf. Telefon / E-Mail:

Kontoverbindung: Förderverein der Kreismusikschule Nordfriesland e.V. Stichwort: Freundeskreis Liedkunst Nord-Ostsee-Sparkasse | IBAN DE45 2175 0000 0121 2697 81

Freundeskreis Meisterkurs für Liedgestaltung im Schloss vor Husum

Im Jahr 2005 wurde der "Freundeskreis Meisterkurs für Liedgestaltung im Schloss vor Husum" von Thomas Wiese gegründet. Der Freundeskreis hat sich zum Ziel gesetzt, begabten jungen und bedürftigen Musikern und Musikerinnen aus dem In- und Ausland die Teilnahme am Meisterkurs in Husum durch Patenschaften zu erleichtern. Finanzielle Hilfe und/oder die Bereitstellung kostenloser Übernachtungsangebote sind Möglichkeiten.



Die "Liedkunst im Schloss vor Husum" wäre ohne das großzügige Engagement von Sponsoren und Förderern nicht möglich. Ihnen sind wir dafür sehr dankbar: Böttcher-Stiftung, NOSPA Kulturstiftung Nordfriesland, Ministerium für Bildung, Wissen-

schaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Stadt Husum, Husumer Mineralbrunnen, Touriusmus und Stadtmarketing Husum GmbH, Landesmusikrat Schleswig-Holstein ...

Wer zum Freundeskreis gehören und die Arbeit unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Kontakt:

Botschafterin der Liedkunst

Margitta Broda

Am Bahndamm 23 D-25876 Schwabstedt

Telefon: +49 4884 2583123 E-Mail: wb11151@web.de





Meisterkurs für Liedgestaltung

Ulf Bästlein, Bariton Charles Spencer, Klavier

»What a great pleasure it was to observe both master teachers at work! It was a joy to watch and hear Ulf Baestlein and Charles Spencer imparting their considerable expertise, vast knowledge and love of the LIEDKUNST to the talented young artists. Thank you for a week of beauty and wonder.«

Roberta Alexander, Star-Sopranistin Mitglied der Jury 2022



Neuer Kulturraum für Musik und Lyrik

Die Liedkunst hat ein neues Veranstaltungs-Format: Eine Mischung aus Konzerten, Masterclasses, Wettbewerb und menschlicher Begegnung. 2022 wurde es um ein Gesprächskonzert erweitert.



Ursprünglich rein als Meisterkurs konzipiert, entstand im Laufe der Jahre ein neuer Kulturraum für Musik und Lyrik mit dem Namen "Liedkunst im Schloss vor Husum". Die Teilnehmenden studieren an Musikhochschulen oder stehen bereits als Profis im Beruf. Das Niveau des Meisterkurses, der in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Nordfriesland sowie dem Ministerium für Bildung,



Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein veranstaltet wird, sichert eine sorgfältige Auswahl der Teilnehmenden und ist erfahrungsgemäß sehr hoch.

Leiter und Gründer der Veranstaltungsreihe sind der international bekannte Sänger Ulf Bästlein und der Pianist Charles Spencer, einer der führenden Liedbegleiter unserer Zeit. Charles Spencer zählt u. a. Jessye Norman, Christa Ludwig, Thomas Quasthoff, Thomas Hampson, Vesselina Kasarova

und Elina Garança zu seinen musikalischen Wegbegleitern.

Der Bassbariton Ulf Bästlein, in Husum aufgewachsen, ist Professor für Gesang an der Musikuniversität Graz und der Musikhochschule Lübeck. Die beiden Künstler verbindet eine langjährige intensive künstlerische wie pädagogische Zusammenarbeit.

Während des Meisterkurses ist der Unterricht öffentlich und findet im Fortunasaal (Charles Spencer) und Südflügelsaal (Ulf Bästlein) des Schlosses statt. Tageskarten sind im Museumsshop des Schlosses erhältlich.



Im Herbst 2018 wurde Ulf Bästlein für seine langjährigen Verdienste um das kulturelle Leben in Nordfriesland die höchste Auszeichnung des Kreises Nordfriesland der Hans-Momsen-Preis verliehen. 2021 überreichte ihm Ministerpräsident Daniel Günther den Verdienstorden für "außerordentliche Verdienste um das kulturelle Leben in Schleswig-Holstein". Es ist die höchste Auszeichnung des Landes.

Der bekennende Schleswig-Holsteiner Ulf Bästlein hat sich bei der Programmierung der Konzerte im Rahmen der Liedkunst stets darum bemüht, Bezüge zum kulturellen Erbe und einer mög-

lichen "Zukunftsmusik" seiner Heimat herzustellen. Die Namen Theodor Storm, Friedrich Hebbel, Emanuel Geibel, Klaus Groth, Johann Heinrich Voß, Hardenack Otto Conrad Zinck, Gustav Jenner oder Hans Christian Détlefsen (u. a.) ziehen sich wie ein roter Faden durch die Programme der vergangenen Jahre "Liedkunst im Schloss vor Husum".





Ulf Bästlein, in Flensburg geboren, studierte Klassische Philologie und Germanistik an der Universität Freiburg, wo er 1989 zum Dr. phil. promoviert wurde. An der Staatlichen Musikhochschule Freiburg studierte er seit 1983 Gesang (Konzertexamen 1990 mit Auszeichnung) bei Prof. Albrecht Meyerolbersleben und begann 1987 seine

Bühnenlaufbahn am Stadttheater Heidelberg. Seitdem führten ihn Engagement u. a. nach Augsburg, Hannover, Lübeck und an die Staatsoper Hamburg.

Gleichermaßen wichtig ist seine Konzerttätigkeit mit geistlichen Werken und Liederabenden, die durch Rundfunk- (SWF, NDR; BR, RB, DLR) und Fernsehaufnahmen (ARD und ZDF) dokumentiert ist. Ulf Bästlein gewann Preise bei verschiedenen Gesangswettbewerben (u. a. VDMK Berlin sowie Nürnberger Meistersängerwettbewerb).

Er ist häufiger Gast bei internationalen Musik-Festivals. Sein Repertoire, das von Monteverdi bis in die Moderne reicht, und zahlreiche Lied-, Oratorien- und Opernaufnahmen zeigen die Vielseitigkeit seines künstlerischen Schaffens. 1999 wurde der Bass-Barition zum Professor an der Musikhochschule Lübeck ernannt, 2000 ebenfalls an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Graz. Ulf Bästlein leitet regelmäßig Meisterklassen im In- und Ausland.



Der Pianist **Charles Spencer** wurde in Yorkshire (England) geboren. Er studierte bei Max Pirani (Royal Academy of Music in London), Walter Fleischmann, Noel Flores und Robert Schollum. Außerdem besuchte er Meisterkurse bei Vlado Perlemutter und Geoffrey Parsons. An der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien schloss er sein

Studium mit Auszeichnung ab und erhielt den Förderungspreis für künstlerische Leistungen der österreichischen Bundesregierung. Charles Spencer ist einer der international meistgefragten Klavierbegleiter unserer Zeit. Konzerte mit den renommiertesten Vokalsolisten (u. a. Christa Ludwig, Gundula Janowitz, Jessye Norman, Thomas Quasthoff, Peter Schreier, Elina Garanca, Vesselina Kasarova) führten ihn in die wichtigsten Zentren des internationalen Konzertlebens. Zahlreiche Aufnahmen dokumentieren die Breite seines künstlerischen Schaffens und wurden mit begehrten Preisen ausgezeichnet. Seit dem Wintersemester 2000 ist Charles Spencer Professor für Liedinterpretation an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien.